

# Essensverteilung der Teltower Kriegswirtschafts-Gesellschaft (1917)

## Kurzbeschreibung

---

Die Bewirtschaftung des Ernährungssektors begann bald nach Kriegsbeginn. Zunächst bestand die einzige Veränderung darin, dass Höchstpreise für Lebensmittel eingesetzt wurden, um die Spekulation zu verhindern. Bald darauf wurde jedoch ein umfangreiches System von Abgaben, Zwangsablieferungen und Rationierungen etabliert. Die örtliche Regierung sollte die Versorgung sicherstellen. Letztlich konnten allerdings die Auswirkungen der Wirtschaftsblockade und der Rückgang der Lebensmittelproduktion um fast ein Viertel nicht kompensiert werden. Rüben, Obst und Gemüse gehörten zu den Lebensmitteln, die von den Bauern an die Behörden abgeliefert werden mussten, wie auf diesen beiden Fotos zu sehen ist.

## Quelle

---





Quelle: bpk-Bildagentur, Bildnummern 30026705, 30026709. Für Rechteinfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: [kontakt@bpk-bildagentur.de](mailto:kontakt@bpk-bildagentur.de) oder Art Resource: [requests@artres.com](mailto:requests@artres.com) (für Nordamerika).

bpk

Empfohlene Zitation: Essensverteilung der Teltower Kriegswirtschafts-Gesellschaft (1917), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <https://germanhistorydocs.org/de/das-wilhelminische-kaiserreich-und-der-erste-weltkrieg-1890-1918/ghdi:image-2132> [26.09.2025].